

Agrarmeteorologischer Wochenbericht für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen



herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig

Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2014

Woche: 21.07.14 bis 27.07.14

Nummer: 30

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung:

Am Montag lag über der Südhälfte des Berichtsgebietes tiefer Luftdruck. Konvergenzen in Kombination mit Tiefausläufern ließen vor allem in Thüringen, in Teilen Sachsens sowie in Sachsen-Anhalt südlich Magdeburgs teils kräftige Schauer und Gewitter entstehen. Örtlich gab es in den angesprochenen Regionen Starkniederschlag mit mehr als 10 oder 20 mm pro Stunde! Alperstedt bei Erfurt hat im Tagesverlauf sogar über 50 mm abbekommen – zum Vergleich: in dieser Region fallen im langjährigen Mittel im Juli insgesamt circa 70 mm! Damit fielen rund 2/3 des normalen Juliniederschlages an einem einzigen Tag in Alperstedt. In den übrigen Regionen – allen voran in Brandenburg, Berlin und im Norden Sachsen-Anhalts – blieb es trocken und freundlich bis sonnig, da der Tiefdruckeinfluss sich auf Süd- und Mitteleuropa beschränkte. Am Dienstag und Mittwoch wurde das Wetter maßgeblich von einem skandinavischen Hochdruckgebiet bestimmt, an dessen Südflanke das Berichtsgebiet lag. Durch den Hochdruckeinfluss kam es verbreitet zu Absinkbewegungen, die für Wolken- und Niederschlagsauflösungen sorgten. Vielerorts blieb es trocken und sonnig. Mittwochnachmittag zog aus Richtung Polen eine Bodenkonvergenzlinie heran, die im Osten Brandenburgs und im Osten und Norden Sachsens für erste Schauer sorgte. Am Donnerstag und Freitag zog aus Richtung Polen/Tschechien ein Kaltlufttropfenartiges Gebilde heran und über das Berichtsgebiet hinweg. Auszumachen ist solch ein Kaltlufttropfen auf den Bodenwetterkarten kaum, da dieser nur in den Höhenwetterkarten zu sehen ist. Selbst in den Höhenwetterkarten kann man den Kaltlufttropfen auch nur anhand der Temperatur sehen, ist dieser doch mit einer kalten Luftmasse (der Name deutet das schon an) gefüllt. Die Eigenart des Kaltlufttropfens ist es zudem retrograd zu ziehen, also von Ost nach West. So geschehen auch am Donnerstag und Freitag! Die Höhenkaltluft in solch einem Kaltlufttropfen wirkt zudem labilisierend, sodass es zu Wolken- und Niederschlagsbildung kommt. Besonders in Ost- und Nordwestsachsen, in Sachsen-Anhalt sowie in Brandenburg und in Berlin gab es teilweise reichlich Niederschlag am Donnerstag und Freitag. Am Wochenende wurde das Wetter nicht ruhiger – im Gegenteil! Es wurde sogar noch gefährlicher. Über das Berichtsgebiet legte sich eine Rinne tiefen Luftdrucks, die in Verbindung mit einer aufgeheizten Atmosphäre für gewittrige Wetterverhältnisse sorgte. Es wurden schwere und unwetterartige Schauer und Gewitter ausgelöst, die am Samstag vorrangig Thüringen trafen und am Sonntag nahezu die gesamte Region. Innerhalb eines Tages, manchmal auch innerhalb weniger Stunden, gab es örtlich zwischen 50 und 100 mm Niederschlag! Teilweise zogen Unwetter mit mehr als 25 mm in einer Stunde (Schwarzburg konnte am Sonntag einen Stundenniederschlag von 37 (!) mm messen!) durch. Gebietsweise kam es zu Erosionsprozessen und Überschwemmungen (beispielsweise in Ilsenburg in Sachsen-Anhalt). Selten blieb am Wochenende eine Region gänzlich trocken.

Insgesamt war die Berichtswoche geprägt von schwül-warmen Wetter. Die Wochenmitteltemperatur war überall wärmer gewesen als im langjährigen Mittel. Die Abweichungen betragen zwischen +1,1 und +3,8 Kelvin. Die Summe der Sonnenscheindauer lag um den langjährigen Mittelwert herum. Örtlich mal etwas mehr als der Mittelwert, örtlich mal etwas weniger. In Sachsen Niederschlag zeigen sich deutliche Unterschiede im Berichtsgebiet. Schuld daran waren die teils heftigen Schauer und Gewitter, die örtlich sehr viel Niederschlag in kürzester Zeit vom Himmel haben fallen lassen. In Sachsen-Anhalt und in Thüringen gab es überall mehr Niederschlag als im langjährigen Mittel (teilweise die 7-fache Menge des mittleren Wochenniederschlages (Erfurt)). In Brandenburg, Berlin und in Sachsen gab es aber auch Gegenden mit weniger Niederschlag als im langjährigen Mittel. Wo die Schauer und Gewitter eben hingekommen sind! Zum Vergleich: während in Erfurt in der Berichtswoche ganze 106 mm Niederschlag gefallen sind, waren es in Angermünde hingegen nur 3,9 mm gewesen! Das ist Faktor 26!

Boden:

Hinsichtlich der klimatischen Wasserbilanz (KWB) war die Berichtswoche entsprechend der örtlich auftretenden Schauer nicht einheitlich über der Region. Weder war die KWB überall negativ, noch überall positiv. In Sachsen, Thüringen sowie im Süden und Westen Sachsen-Anhalts war die KWB überwiegend positiv gewesen – hier gab es auch die kräftigsten Schauer und Gewitter. In Brandenburg, Berlin, im Norden Sachsen-Anhalts und im östlichen Sachsen gab es dem gegenüber weniger Niederschlag und damit war die KWB meist negativ gewesen. Durch die teils unwetterartigen Niederschläge kam es örtlich zu Erosionsprozessen und zu Überschwemmungen!

Pflanze:

In der Berichtswoche wurden weiter die Äpfel pflückreif. Der Spätsommer hält also weiterhin Einzug in das Berichtsgebiet. Viele Maisbestände begannen vor der aktuellen Berichtswoche bereits mit ihrer Blüte. Nur in höheren Lagen begannen erst jetzt die ersten Maisbestände mit der Blüte. Hier machen sich die Höhenlage und damit die etwas kälteren Temperaturen bemerkbar. Sonst passierte bei den Kultur- und wildwachsenden Pflanzen entwicklungsseitig recht wenig.

Arbeitsprozess:

Wo es das Wetter erlaubte wurde die Ernte im Wintergetreide (außer der bereits fertig geernteten Wintergerste), Winterraps oder im Sommergetreide fortgesetzt. Am günstigsten waren hierfür die weitestgehend trockensten Tage Dienstag, Mittwoch

und Samstag in der Berichtswoche. Neben den Erntemaßnahmen direkt, standen auch Bodenbearbeitung und eventuelle Einlagerungen mit auf dem Programm. Landwirtschaftliche Transportmaßnahmen inbegriffen.

Ausblick:

Nach dem Kaltfrontdurchzug am Mittwoch/Donnerstag setzt sich nachfolgend kurzer Hochdruckeinfluss durch. Dieser hält bis zum Samstag oder Sonntag an. Am Sonntag und Montag dominiert westliches, wechselhaftes Wetter.

In der Nacht zum Donnerstag und an dessen Morgenstunden ziehen die letzten Niederschläge nach Osten ab. Anschließend sorgt Hochdruckeinfluss von Donnerstag bis Samstag oder Sonntag für weitestgehend trockenes und ruhiges Wetter. Am Samstag, spätestens am Sonntag, sollte aber wieder mit neuerlichem Niederschlag gerechnet werden, der bis zum Beginn der neuen Woche anhält. Die prognostizierte Niederschlagshöhe schwankt noch von Lauf zu Lauf und ist daher noch nicht eindeutig abzusehen. Die Höchsttemperaturen liegen am Donnerstag meist unter 25 Grad C. Ab Freitag wird es aber wieder wärmer und sommerlich. Am Wochenende könnte es wieder örtlich bis zu 30 Grad C geben. Am Donnerstag weht schwacher Nordwestwind, der am Freitag auf Südost umdreht. Ab Sonntag dreht die Strömung erneut - es gibt dann Westwind.

Die Chancen stehen gut, dass es am Freitag und/oder am Samstag zu einer Fortsetzung der Ernte gebietsweise kommen kann. Steigende Temperaturen und zeitweiliger Sonnenschein lassen die Verdunstung ansteigen und trocknen die Bestände zunehmend ab!

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 21.07.14 bis 27.07.14

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	21.0	2.6	26.7	16.2	15.1	50.7	102.8	13.0	86.7	31.4	4.1
Neuruppin	38	21.6	3.0	27.0	17.3	16.1	55.6	109.1	10.9	92.9	28.7	2.7
Angermuende	56	22.1	3.8	29.5	15.9	14.8	57.3	110.4	3.9	28.4	39.7	3.1
Potsdam	81	22.0	3.2	28.0	17.6	16.1	53.5	101.8	25.9	235.8	34.1	3.7
Berlin-Schf.	47	22.0	3.0	27.5	17.2	(15.1)	45.5	88.2	8.5	67.0	32.3	3.8
Lindenberg	98	21.6	2.7	27.1	17.1	16.5	47.5	92.0	35.1	241.9	30.4	2.7
Cottbus	69	22.0	2.7	(28.1)	17.0	15.4	44.0	84.0	14.5	96.8	36.6	2.5
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	21.4	3.0	27.8	16.7	15.9	48.1	99.3	29.1	230.5	32.5	3.0
Gardelegen	47	21.6	3.3	27.5	16.9	16.0	38.7	82.2	38.4	303.1	32.7	2.1
Magdeburg	79	22.2	3.6	27.5	17.3	15.7	42.6	85.9	14.6	118.7	31.6	2.4
Harzgerode	404	18.7	2.4	24.2	14.5	13.7	38.4	83.8	38.3	293.2	17.0	2.7
Halle-Kroellw.	96	21.1	2.2	26.6	16.6	13.0	44.2	89.8	17.9	141.4	28.8	1.8
Wittenberg	105	21.6	2.5	27.5	17.1	15.9	45.9	92.2	33.7	256.4	33.3	3.2
Bernburg	84	21.3	2.3	(28.0)	16.4	15.5	44.9	91.6	39.5	301.9	31.3	2.1
Kreipitzsch	246	19.8	1.1	25.1	15.9	14.7	47.3	95.4	29.0	173.6	20.8	3.0
Thüringen												
Artern	164	20.5	2.0	26.3	(16.3)	(14.6)	45.7	95.8	21.5	169.9	20.1	3.2
Leinefelde	356	19.3	2.4	25.1	14.7	13.6	47.5	102.0	77.9	506.2	23.1	2.7
Erfurt-Binders.	312	19.5	1.8	25.1	15.5	13.5	49.8	102.1	106.2	739.5	22.5	3.0
Gera-Leumnitz	311	19.7	1.8	(25.7)	15.4	14.4	47.5	98.5	39.1	235.4	22.9	3.0
Meiningen	450	19.5	2.6	(24.5)	15.2	13.9	61.1	131.2	29.9	216.5	27.4	3.4
Neuhaus	845	17.3	2.7	21.6	13.8	11.8	53.2	118.4	46.8	201.2	14.9	3.3
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	21.0	2.1	25.6	16.7	14.9	49.7	101.9	23.9	125.4	29.3	2.9
Goerlitz	238	20.8	2.5	26.5	15.2	14.6	49.8	98.3	13.8	73.4	30.4	2.8
Leipzig-Schkeu.	131	20.8	1.9	26.3	16.2	14.6	43.1	88.1	32.7	219.4	28.8	2.6
Oschatz	150	21.1	2.4	27.0	16.4	15.7	41.3	83.1	46.5	302.4	28.7	2.5
Plauen	386	19.8	2.5	26.0	14.6	13.4	50.9	110.5	20.1	122.9	24.6	2.4
Chemnitz	418	19.8	2.2	(25.2)	15.8	13.8	(45.9)	(95.3)	(15.9)	(75.1)	22.1	3.0
Nossen	308	20.3	2.4	25.2	16.1	14.3	40.5	84.0	49.7	245.9	24.2	2.1
Dresden-Hoster.	114	21.5	2.3	27.0	16.2	14.0	45.3	92.9	42.6	231.5	30.1	2.6

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehae (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 21.07.14 bis 27.07.14

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
Wiesenburg	23.8	22.4	21.6	18.0	17.6	21.0	22.6	29.1	28.6	28.0	22.9	21.2	27.6	29.4
Neuruppin	22.8	22.5	21.8	19.3	19.4	21.8	23.4	28.4	28.4	26.9	24.7	23.6	27.4	29.7
Angermuende	23.8	23.1	22.1	19.2	20.4	22.4	23.8	31.6	31.3	30.2	25.2	24.9	30.6	32.8
Potsdam	24.9	24.0	23.0	18.6	18.5	21.9	22.9	31.1	30.9	30.0	23.0	22.1	29.0	30.1
Berlin-Schf.	24.9	24.0	22.7	18.2	18.8	22.1	23.2	29.6	30.0	28.9	21.6	22.5	29.3	30.9
Lindenberg	24.5	23.9	21.4	17.1	18.4	22.5	23.4	30.2	29.5	28.9	19.7	22.2	29.2	30.2
Cottbus	24.8	24.7	22.7	17.0	19.0	22.1	23.4	30.0	(30.2)	29.8	20.6	24.3	30.2	31.3
Seehausen	23.1	23.1	22.3	18.2	19.2	21.3	22.6	28.9	30.2	29.2	25.7	23.6	27.8	29.0
Gardelegen	24.2	23.3	22.9	18.2	18.5	21.4	22.7	30.1	30.6	29.6	24.1	22.9	27.4	27.9
Magdeburg	24.3	23.7	23.4	20.1	18.7	21.8	23.5	29.1	30.4	28.9	25.1	22.0	27.9	29.3
Harzgerode	20.2	19.9	20.1	16.8	15.7	19.1	19.4	22.8	26.5	26.3	23.1	19.4	25.5	25.9
Halle-Kroellw.	22.4	23.5	22.9	18.7	18.0	20.5	21.8	23.9	29.4	28.8	24.2	21.4	28.4	29.9
Wittenberg	23.6	23.7	22.6	18.4	18.4	21.7	22.8	29.9	29.9	28.7	22.8	22.9	28.5	29.9
Bernburg	22.3	23.1	22.6	19.3	18.1	21.6	22.4	(27.9)	30.3	29.4	25.2	23.1	29.0	31.1
Kreipitzsch	20.7	22.4	22.0	17.9	17.4	18.9	19.5	22.7	27.6	27.0	22.8	22.1	26.3	27.2
Artern	21.9	22.8	22.3	18.5	17.4	20.2	20.7	24.1	28.4	28.3	25.1	21.4	27.3	29.4
Leinefelde	20.1	21.2	21.1	18.3	16.0	18.4	20.3	24.0	27.3	27.4	24.8	19.0	26.1	26.8
Erfurt-Binders.	20.8	21.7	21.3	18.2	17.3	18.3	19.2	23.9	26.6	26.7	23.5	21.6	26.6	26.8
Gera-Leumnitz	20.8	22.5	21.5	17.7	17.9	18.8	18.9	22.9	(27.8)	27.3	23.0	22.8	27.7	28.1
Meiningen	19.8	20.8	21.0	18.1	18.0	19.1	19.9	23.0	(25.8)	25.5	23.2	22.5	26.3	25.4
Neuhaus	18.4	18.5	18.1	15.5	15.7	17.9	16.9	21.3	22.3	22.8	19.8	19.6	23.1	22.4
Dresden-Klotzs.	22.7	23.4	21.3	16.3	18.4	22.3	22.5	26.2	28.1	27.9	18.7	20.7	28.8	28.9
Goerlitz	22.4	22.9	20.0	15.6	19.1	22.4	23.1	27.2	29.0	28.7	18.3	24.2	28.4	29.6
Leipzig-Schkeu.	22.2	23.4	23.0	18.0	17.9	20.0	21.1	23.7	29.6	29.2	23.3	21.1	27.9	29.2
Oschatz	23.0	24.1	22.7	17.5	18.0	21.1	21.4	27.0	30.3	29.8	20.6	21.7	29.8	29.7
Plauen	21.2	21.8	20.7	18.1	18.9	19.7	18.1	24.0	27.0	26.8	23.6	24.5	27.9	28.3
Chemnitz	20.4	21.6	20.7	16.8	17.8	21.5	19.6	23.8	(27.1)	27.3	20.9	23.5	28.0	26.1
Nossen	21.6	22.8	21.1	16.3	17.3	22.2	20.8	24.4	27.9	27.6	19.1	21.3	28.9	27.5
Dresden-Hoster.	22.6	24.1	21.6	17.0	19.1	22.8	23.4	25.9	30.2	28.6	19.4	22.8	30.7	31.1

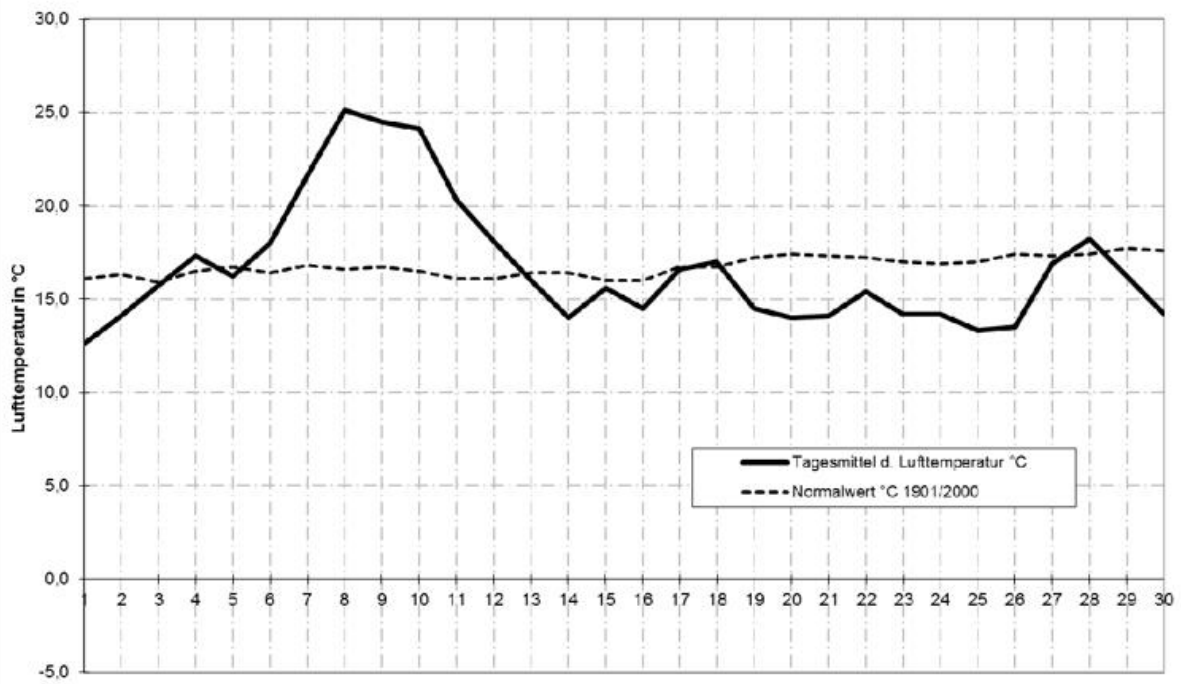
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
Wiesenburg	18.3	15.4	15.2	15.2	15.4	15.8	18.0	5.7	12.1	14.1	3.6	0.1	8.0	7.1
Neuruppin	18.0	16.9	17.3	16.7	17.0	17.6	17.9	7.8	13.8	14.2	0.9	0.9	9.5	8.5
Angermuende	16.8	15.6	15.6	14.7	16.7	15.4	16.7	11.9	12.9	12.8	0.1	1.1	10.6	7.9
Potsdam	19.8	17.8	17.5	15.9	16.1	17.4	18.5	9.4	11.8	13.8	0.8	0.4	8.5	8.8
Berlin-Schf.	19.6	17.4	16.7	15.9	17.0	16.2	17.8	6.5	11.6	12.5	0.2	0.3	8.5	5.9
Lindenberg	19.7	17.9	15.1	14.8	16.4	16.7	19.0	8.2	13.6	10.4	1.0	0.6	8.6	5.1
Cottbus	20.7	19.2	15.4	14.1	16.3	16.3	17.2	5.3	12.4	10.8	0.1	0.7	7.4	7.3
Seehausen	17.4	15.9	16.1	15.1	16.9	17.4	18.0	4.9	13.6	13.1	1.6	0.3	7.6	7.0
Gardelegen	18.4	16.1	17.0	15.1	16.0	17.4	18.0	4.0	9.8	12.2	2.3	0.0	6.5	3.9
Magdeburg	19.9	16.3	17.3	16.1	16.2	17.6	18.0	1.8	10.8	12.2	5.3	0.0	6.9	5.6
Harzgerode	17.3	14.9	13.7	11.6	14.0	14.8	15.3	0.0	8.8	11.8	5.4	0.1	7.2	5.1
Halle-Kroellw.	20.0	17.1	16.3	14.8	15.7	15.1	17.3	0.0	12.7	12.6	6.3	0.0	6.1	6.5
Wittenberg	20.3	17.7	16.1	15.5	16.0	15.6	18.4	3.2	12.4	13.0	3.6	0.7	6.5	6.5
Bernburg	18.5	16.1	15.4	14.7	15.6	17.3	17.4	0.0	12.6	12.7	5.7	0.3	6.6	7.0
Kreipitzsch	18.8	17.3	17.3	14.7	14.9	13.3	15.2	0.2	12.0	13.6	7.3	3.2	5.5	5.5
Artern	19.2	17.3	16.3	14.2	(15.2)	15.5	16.5	0.2	12.4	12.8	7.4	0.7	5.6	6.6
Leinefelde	17.3	16.2	14.4	12.9	13.7	14.5	13.8	0.3	12.0	12.1	6.3	0.7	5.7	10.4
Erfurt-Binders.	18.3	16.5	16.6	13.6	14.7	14.4	14.7	1.1	11.6	13.1	9.1	4.6	3.8	6.5
Gera-Leumnitz	18.4	17.2	15.8	13.9	14.9	12.8	14.6	0.0	10.8	13.3	5.9	3.9	8.0	5.6
Meiningen	17.4	16.9	16.5	14.0	13.2	13.6	15.0	1.5	10.1	12.7	10.0	9.0	8.4	9.4
Neuhaus	16.4	14.8	13.9	12.2	12.4	13.4	13.2	4.9	8.0	13.1	11.3	4.5	7.2	4.2
Dresden-Klotzs.	19.8	18.1	15.9	14.0	15.9	15.2	17.8	2.1	12.9	12.8	1.8	1.2	11.2	7.7
Goerlitz	18.1	17.0	13.5	12.7	15.0	14.4	15.6	3.0	12.3	11.2	0.3	3.4	12.9	6.7
Leipzig-Schkeu.	20.2	16.8	16.3	13.9	15.7	14.4	16.4	0.0	11.5	14.4	6.0	0.3	5.9	5.0
Oschatz	19.6	17.4	16.0	14.8	15.6	14.8	16.6	0.8	12.7	12.8	3.8	0.9	6.1	4.2
Plauen	17.8	16.8	13.5	14.5	14.2	12.1	13.2	1.7	8.5	13.5	8.6	8.0	6.8	3.8
Chemnitz	18.1	17.0	15.1	14.0	14.7	15.5	15.9	0.9	(10.2)	13.3	5.5	3.9	10.0	2.1
Nossen	18.8	17.4	15.6	14.3	15.2	14.0	17.5	0.1	12.9	11.2	2.4	2.1	9.2	2.6
Dresden-Hoster.	18.7	18.2	15.0	13.2	16.5	14.6	17.3	0.9	11.3	11.2	1.4	2.1	10.6	7.8

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 21.07.14 bis 27.07.14

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
Wiesenburg	.	.	.	8.4	4.3	.	0.3	5.5	5.9	6.9	2.9	0.3	3.5	6.4
Neuruppin	.	.	.	2.6	8.3	.	0.0	5.6	5.5	4.9	2.5	2.1	4.0	4.1
Angermuende	.	.	.	1.5	0.6	0.0	1.8	7.0	7.0	6.8	1.7	3.8	6.4	7.0
Potsdam	.	.	0.0	8.4	16.4	.	1.1	6.2	7.0	7.0	2.1	0.4	4.5	6.9
Berlin-Schf.	.	.	0.0	4.4	3.4	.	0.7	6.4	7.0	6.2	1.7	1.3	5.3	4.4
Lindenberg	.	.	11.1	9.8	7.3	.	6.9	5.6	6.2	6.6	0.9	1.6	6.1	3.4
Cottbus	.	.	1.0	11.3	1.7	.	0.5	6.2	6.8	7.0	0.6	2.2	7.0	6.8
Seehausen	.	.	.	25.6	2.6	0.0	0.9	5.8	7.0	6.7	1.8	2.2	3.9	5.1
Gardelegen	.	.	.	8.3	21.8	0.1	8.2	6.6	7.0	7.0	3.4	1.9	3.7	3.1
Magdeburg	.	.	.	7.7	6.7	0.2	.	5.3	7.0	6.9	3.5	1.2	4.0	3.7
Harzgerode	2.2	.	.	8.1	20.2	0.2	7.6	1.6	4.5	5.2	1.4	0.5	3.4	0.4
Halle-Kroellw.	0.4	.	.	10.4	6.0	.	1.1	1.3	6.8	7.0	1.7	0.8	5.0	6.2
Wittenberg	19.0	.	0.0	8.6	4.8	.	1.3	5.0	6.8	7.0	2.5	1.5	5.0	5.5
Bernburg	17.1	.	.	7.0	13.9	.	1.5	4.3	7.0	7.0	3.5	1.2	5.3	3.0
Kreipitzsch	9.0	.	.	1.5	4.2	.	14.3	0.7	4.9	4.5	1.6	1.7	3.2	4.2
Artern	8.0	0.0	0.0	1.0	10.6	0.4	1.5	1.5	4.9	6.1	0.9	0.9	4.5	1.3
Leinefelde	43.3	0.0	.	0.0	2.8	31.8	.	1.1	5.1	5.6	2.5	0.5	4.1	4.2
Erfurt-Binders	14.6	0.0	0.0	0.2	0.5	59.5	31.4	2.1	4.4	5.8	2.7	1.7	4.4	1.4
Gera-Leumnitz	9.0	.	0.0	0.6	2.2	22.5	4.8	1.2	5.6	6.1	1.8	2.4	0.3	5.5
Meiningen	21.0	5.6	.	.	.	3.3	.	2.2	4.3	5.0	3.9	2.8	5.4	3.8
Neuhaus	15.9	4.0	.	.	0.0	0.5	26.4	0.7	2.5	3.7	1.7	1.6	2.7	2.0
Dresden-Klotzs	0.3	.	0.0	10.9	0.0	.	12.7	2.2	6.1	6.7	1.0	1.4	6.3	5.6
Goerlitz	.	.	0.9	12.6	0.1	.	0.2	2.5	6.6	6.9	0.2	2.4	6.1	5.7
Leipzig-Schkeu	1.0	.	.	11.2	16.5	0.0	4.0	1.4	6.6	7.0	2.0	0.9	5.1	5.8
Oschatz	0.3	.	0.1	22.8	21.1	.	2.2	1.0	7.0	7.0	1.1	0.7	6.5	5.4
Plauen	16.7	0.0	.	.	0.6	0.0	2.8	1.4	5.7	5.7	2.8	3.4	4.8	0.8
Chemnitz	9.7	(.)	0.0	1.8	0.7	.	3.7	0.3	5.4	5.0	1.4	1.9	5.8	2.3
Nossen	23.3	.	.	13.3	4.0	.	9.1	1.7	6.0	6.3	0.3	1.3	6.1	2.5
Dresden-Hoster	26.6	.	.	10.3	0.8	.	4.9	2.5	6.6	5.0	0.5	1.8	6.8	6.9

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
Wiesenburg	27.6	27.5	27.6	23.9	20.5	24.1	25.7	26.8	26.0	26.3	24.7	21.7	22.7	24.3
Neuruppin	27.5	27.8	27.7	23.7	21.3	24.1	25.5	26.1	25.7	25.9	24.0	21.9	22.5	23.7
Angermuende	28.2	27.9	27.2	23.1	21.9	26.2	27.2	27.1	26.6	26.4	24.5	22.7	24.0	25.8
Potsdam	30.1	30.0	30.0	24.9	21.9	25.4	27.0	29.3	28.8	29.0	26.4	23.1	24.0	26.0
Berlin-Schf.	26.7	26.7	26.3	21.2	20.3	23.1	24.0	25.7	25.2	25.2	22.6	20.9	21.8	23.0
Lindenberg	28.3	28.3	26.6	19.5	19.9	23.6	24.2	27.3	26.9	26.5	22.2	20.9	22.4	23.6
Cottbus	29.4	29.2	29.2	20.6	21.1	24.4	26.4	29.1	28.4	28.5	24.0	22.0	23.4	25.2
Seehausen	26.7	27.4	27.2	22.3	20.6	23.5	24.4	26.7	26.1	26.3	23.9	21.3	22.5	23.7
Gardelegen	28.9	28.6	28.8	22.9	20.6	24.0	24.8	28.0	27.3	27.6	24.6	21.5	22.8	24.0
Magdeburg	27.6	28.4	28.9	25.3	21.4	24.9	24.8	26.6	26.0	26.6	25.6	22.8	23.1	23.7
Harzgerode	23.1	23.1	24.4	21.9	18.3	21.7	21.3	23.7	22.1	22.8	22.3	20.0	20.3	20.9
Halle-Kroellw.	23.6	25.5	25.7	22.6	20.4	22.4	23.3	23.9	23.4	24.0	23.2	21.5	21.4	22.1
Wittenberg	26.4	24.0	25.0	21.5	20.6	23.4	24.2	26.6	24.1	24.2	22.6	21.0	22.1	23.3
Bernburg	25.9	25.3	26.3	23.8	21.1	24.4	24.2	26.7	24.7	25.1	24.6	22.6	22.8	23.6
Kreipitzsch	23.4	22.6	24.2	22.4	20.7	21.1	21.7	24.7	22.9	23.1	22.9	21.6	21.2	21.5
Artern	24.7	24.8	25.9	23.8	20.5	22.4	23.2	25.6	23.9	24.4	24.0	22.0	21.7	22.4
Leinefelde	22.4	22.6	23.0	21.9	18.9	21.2	22.1	22.8	22.2	22.2	21.7	20.3	20.4	21.1
Erfurt-Binders.	23.9	22.8	23.7	22.8	21.7	21.6	21.7	24.3	22.7	22.3	22.2	21.6	21.4	21.2
Gera-Leumnitz	23.5	23.1	24.8	22.5	21.2	21.2	21.2	24.9	23.1	23.6	23.2	21.7	21.6	21.2
Meiningen	21.9	21.4	22.3	21.8	22.6	23.1	22.9	22.5	21.5	21.4	21.7	21.8	22.4	22.3
Neuhaus	21.2	20.6	20.2	18.8	18.9	19.0	18.8	20.8	19.9	19.5	18.9	18.6	18.6	18.6
Dresden-Klotzs.	27.1	27.2	27.2	21.6	21.3	24.1	25.1	26.6	25.9	26.1	23.3	21.5	22.7	24.0
Goerlitz	26.3	26.2	25.4	19.8	21.3	23.2	24.3	25.5	24.9	24.6	21.6	20.8	21.9	23.0
Leipzig-Schkeu.	23.8	25.5	26.9	21.8	19.8	21.4	22.2	24.3	23.7	24.5	22.9	20.5	20.8	21.4
Oschatz	26.8	27.8	28.1	22.0	20.2	23.3	23.3	26.9	26.4	26.9	24.1	21.0	22.3	22.9
Plauen	24.2	23.4	23.9	23.0	24.1	23.9	22.6	24.8	23.2	23.2	22.9	23.2	23.3	22.8
Chemnitz	22.8	21.4	22.9	20.2	20.1	22.8	21.3	23.4	21.8	21.5	20.9	20.0	20.6	21.1
Nossen	24.6	25.8	25.5	20.7	20.2	22.8	22.5	25.6	24.6	24.3	22.2	20.4	21.5	22.1
Dresden-Hoster.	24.4	24.8	23.7	20.5	21.5	23.5	24.5	23.6	23.5	22.9	21.1	20.9	21.7	22.8

Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, Juni 2014, Station Halle-Kröllwitz



Niederschlagshöhe in mm, Juni 2014, Station Halle-Kröllwitz

